DE

STANDARD-DATENBOGEN

für besondere Schutzgebiete (BSG). vorgeschlagene Gebiete von gemeinschaftlicher Bedeutung (vGGB), Gebiete von gemeinschaftlicher Bedeutung (GGB) und besondere Erhaltungsgebiete (BEG)

1. GEBIETSKENNZEICHNUNG

1.1 Typ	1.2. Gebietscode
В	D E 3 5 4 7 3 0 1
1.3. Bezeichnung des Gebiets	
Wasserwerk Friedrichshagen	
1.4. Datum der Erstellung	1.5. Datum der Aktualisierung
2 0 0 6 0 2	2 0 2 0 0 7
J J J M M	JJJMM
1.6. Informant	
Name/Organisation: Oberste Naturschutzbehörde	
Anschrift: Am Köllnischen Park 3, 10173 Berlin	
E-Mail:	
1.7. Datum der Gebietsbenennung und -ausweisung/-einstufung	
Ausweisung als BSG	
Einzelstaatliche Rechtsgrundlage für die Ausweisung als BSG:	JJJMM
Vorgeschlagen als GGB:	2 0 0 1 0 3
	JJJMM
Als GGB bestätigt (*):	2 0 0 4 1 2
	JJJMM
Ausweisung als BEG	2 0 1 0 0 3
Einzelstaatliche Rechtsgrundlage für die Ausweisung als BEG:	JJJMM
Vertrag mit Berliner Wasserbetrieben	
Erläuterung(en) (**):	

^(*) Fakultatives Feld. Das Datum der Bestätigung als GGB (Datum der Annahme der betreffenden EU-Liste) wird von der GD Umwelt dokumentiert (**) Fakultatives Feld. Beispielsweise kann das Datum der Einstufung oder Ausweisung von Gebieten erläutert werden, die sich aus ursprünglich gesonderten BSG und/oder GGB zusammensetzen.

2. LAGE DES GEBIETS

2.1	. La	ge d	es (3ebi	etsmit	telpunkts (Dezi	malgrad):				
Lär	ige									Bre	eite
		1	3,64	33							52,4664
2.2.	Flä	che	des	Gek	oiets (ha)				2.3.	. Anteil Meeresfläche (%):
			9	,77							0,00
2.4	. Läi	nge	des	Geb	oiets (l	km)					
						Verwaltungsge					
NU.	TS-C	Code	der	Ebe	ne 2	Name des Geb	iets				
	D	E	3	0					Berlin		
2.6	. Bio	oged	ogra	fisch	ne Reg	gion(en)					
	Alp	in (% (*)))			Boreal (%)				Mediterran (%)
	Atla	antisc	h (%)		X	Kontinental (%)			Pannonisch (%)
	Sch	nwarz	meeı	regio	n (%)		Makaronesisch	(%))		Steppenregion (%)
Zus	sätzi	liche	e An	gab	en zu	Meeresgebieter	1 (**)				
	Atla	antisc	h, Me	eeres	gebiet (.	%)			Mediteran, Meere	sgebi	et (%)
	Sch	nwarz	merr	egion,	, Meere	sgebiet (%)			Makaronesisch, M	leere:	sgebiet (%)
	Ost	seer	egion	, Mee	resgebi	et (%)					

^(*) Liegt das Gebiet in mehr als einer Region, sollte der auf die jeweilige Region entfallende Anteil angegeben werden (fakultativ).

(**) Die Angabe der Meeresgebiete erfolgt aus praktischen/technischen Gründen und betrifft Mitgliedstaaten, in denen eine terrestrische biogeografische Region an zwei Meeresgebieten grenzt.

3. ÖKOLOGISCHE ANGABEN

3.1. Im Gebiet vorkommende Lebensraumtypen und diesbezügliche Beurteilung des Gebiets

		L	ebensraumtypen n	ach Anhan	g I	Beurteilung des Gebiets					
Code	PF	NP	Fläche (ha)	Höhlen	Datenqualität	A B C D		A B C			
Code	FI	INF	riache (na)	(Anzahl)	Dateriqualitat	Repräsentativität	Relative Fläche	Erhaltung	Gesamtbeurteilung		
6120			10,0400		G	В	Α	В	В		

PF: Bei Lebensraumtypen, die in einer nicht prioritären und einer prioritären Form vorkommrn können (6210, 7130, 9430), ist in der Spalte "PF" ein "x" einzutragen, um die prioritäre Form anzugeben.

um die prioritare Form anzugeben.

NP: Falls ein Lebensraumtyp in dem Gebiet nicht mehr vorkommt, ist ein "x" einzutragen (fakultativ).

Fläche: Hier können Dezimalwerte eingetragen werden.

Höhlen: Für die Lebensraumtypen 8310 und 8330 (Höhlen) ist die Zahl der Höhlen einzutragen, wenn keine geschätzte Fläche vorliegt.

Datenqualität: G = "gut" (z. B. auf der Grundl. von Erheb.); M = "mäßig" (z. B. auf der Grundl. partieller Daten mit Extrapolierung); P = "schlecht" (z.B. grobe Schätzung).

3.2. Arten gemäß Artikel 4 der Richtlinie 2009/147/EG und Anhang II der Richtlinie 92/43/EWG und diesbezügliche Beurteilung des Gebiets

Art					Population im Gebiet							Beurteilung des Gebiets				
Grunno	Codo	Wissenschaftliche Bezeichnung	٥	NP	Тур	Gr	öße	Einheit	Kat.	Datenqual.	A B C D	Al	ВІС			
Gruppe	Code	Wissenschaulche Bezeichnung	3	INF		Min.	Max.		C R V P		Popu- lation	Erhal- tung	Isolie- rung	Gesamtbe- urteilung		
М	1323	Myotis bechsteinii			W	0	1	i		G	С	В	В	С		
M	1324	Myotis myotis			W	100	150	i		G	Α	В	С	В		
														-		
														-		
														-		
-																
														1		
														1		
														1		
														1		
														1		

Gruppe: A = Amphibien, B = Vögel, F = Fische, I = Wirbellose, M = Säugetiere, P = Pflanzen, R = Reptilien. S: bei Artendaten, die sensibel sind und zu denen die Öffentlichkeit daher keinen Zugang haben darf, bitte "ja" eintragen.

NP: Falls eine Art in dem Gebiet nicht mehr vorkommt, ist ein "x" einzutragen (fakultativ).

Typ: p = sesshaft, r = Fortpflanzung, c = Sammlung, w = Überwinterung (bei Pflanzen und nichtziehenden Arten bitte "sesshaft" angeben).

Einheit: i =Einzeltiere, p = Paare oder andere Einheiten nach der Standardliste von Populationseinheiten und Codes gemäß den Artikeln 12 und 17 (Berichterstattung) (siehe Referenzportal).

Abundanzkategorien (Kat.): C = verbreitet, R = selten, V = sehr selten, P = vorhanden - Auszufühlen, wenn bei der Datenqualität "DD" (keine Daten) eingetragen ist, oder ergänzend zu den Angaben zur Populationsgröße.

Datenqualität: G = "qut" (z. B. auf der Grundl. von Erheb.); M = "mäßig" (z. B. auf der Grundl. partieller Daten mit Extrapolierung); P = "schlecht" (z.B. grobe Schätzung); DD = keine Daten (diese Kategorie bitte nur verwenden, wenn nicht einmal eine grobe Schätzung der Populationsgröße vorgenommen werden kann; in diesem Fall kann das Feld für die Populationsgröße leer bleiben, wohingegen das Feld "Abundanzkategorie" auszufüllen ist).

3.3. Andere wichtige Pflanzen- und Tierarten (fakultativ)

Art			Population im Gebiet						Begründung					
Gruppe Code Wissenschaftliche Bezeichnu		Wissenschaftliche Bezeichnung	s	NP.	Gı	Öße	Einheit	Kat.	Art gem	. Anhang	А	ndere K	ategorie	n
Огарро	Code	Wissenschaftliche bezeichnung		INI 1	Min.	Max.		C R V P	IV	V	Α	В	С	D
М	1314	Myotis daubentonii			650	750	i		Х					
М	1322	Myotis nattereri			600	650	i		Х					
M	1309	Pipistrellus pipistrellus			0	5	i		Х					
M	1326	Plecotus auritus			100	200	i		Х					
M	1329	Plecotus austriacus			0	5	i		Х					
-														
-														
-														

Gruppe: A = Amphibien, B = Vögel, F = Fische, Fu = Pilze, I = Wirbellose, L = Flechten, M = Säugetiere, P = Pflanzen, R = Reptilien.

CODE: für Vögel sind zusätzlich zur wissenschaftlichen Bezeichnung die im Referenzportal aufgefährten Artencodes gemäß den Anhängen IV und V anzugeben.

S: bei Artendaten, die sensibel sind und zu denen die Öffentlichkeit daher keinen Zugang haben darf, bitte "ja" eintragen.

NP: Falls eine Art in dem Gebiet nicht mehr vorkommt, ist ein "x" einzutragen (fakultativ).

Einheit: i = Einzeltiere, p = Paare oder andere Einheiten nach der Standardliste von Populationseinheiten und Codes gemäß den Artikeln 12 und 17 (Berichterstattung) (siehe Referenzportal).

Kat.: Abundanzkategorien: C = verbreitet, R = selten, V = sehr selten, P = vorhanden
Begründungskategorien: IV, V: im betreffenden Anhang (FFH-Richtlinie) aufgefährte Arten, A: nationale rote Listen; B. endemische Arten; C: internationale Übereinkommen; D: andere Gründe.

4. GEBIETSBESCHREIBUNG

4.1. Allgemeine Merkmale des Gebiets

Code	Lebensraumklasse	Flächenanteil
	Flächenanteil insgesamt	

Andere Gebietsmerkmale:

Altwerk des Wasserwerks Friedrichshagen von 1888, seit 1990 schrittweise Stilllegung, 34 ehemalige
Sandfilter und 2 Reinwasserbehälter werden seither zu überregionalem Fledermauswinterquartier
entwickelt. Inzwischen über 1800 Exemplare in 11 Arten nachgewiesen. Aufgrund der waldparkartigen
Gestaltung des ausgedehnten Geländes mit altem Baumbestand und flächigen Magerrasen auf den
übererdeten Filter- und Speichergebäuden sowie Lage direkt am Müggelsee zunehmende Bedeutung als
Ganzjahreshabitat.

4.2. Güte und Bedeutung

überregional bedeutsames Fledermausquartier und Habitat, derzeit bedeutendstes Fledermauswinterquartier im Land Berlin Baudenkmal

4.3. Bedrohungen, Belastungen und Tätigkeiten mit Auswirkungen auf das Gebiet

Die wichtigsten Auswirkungen und Tätigkeiten mit starkem Einfluss auf das Gebiet

Negative Auswirkungen							
Rang-	Bedrohungen	Verschmutzungen	innerhalb/au-				
skala	und Belastungen	(fakultativ)	ßerhalb				
	(Code)	(Code)	(i o b)				
Н							
Н							
H							
Н							
Н							

-	Positive Auswirkungen								
Rang- skala	Bedrohungen und Belastungen	Verschmutzungen (fakultativ)	innerhalb/au- ßerhalb						
	(Code)	(Code)	(i o b)						
Н									
Н									
Н									
Н									
Н									

Weitere wichtige Auswirkungen mit mittlerem/geringem Einfluss auf das Gebiet

	Negative Auswirkungen							
Rang- skala	Bedrohungen und Belastungen	Verschmutzungen (fakultativ)	innerhalb/au- ßerhalb					
	(Code)	(Code)	(i o b)					
L	E06.02		i					
L	G05.06		b					
L	H06.02		b					
L	102		i					
L	K02.01		b					
L	M01.01		b					
L	M01.02		b					
L	M02.01		b					

	Positive Auswirkungen							
Rang-	Bedrohungen	Verschmutzungen	innerhalb/au-					
skala	und Belastungen	(fakultativ)	ßerhalb					
	(Code)	(Code)	(i o b)					

Rangskala: H = stark, M = mittel, L = gerinq
Verschmutzung: N = Stickstoffeintrag, P = Phosphor-/Phosphateintrag, A = Säureeintrag/Versauerung, T = toxische anorganische Chemikalien
O = toxische organische Chemikalien, X = verschiedene Schadstoffe
i = innerhalb, o = außerlalb, b = beides

4.4. Eigentumsverhältnisse (fakultativ)

- A	(%)		
	national/föderal	0 %	
Öffentlich	Land/Provinz	0 %	
	lokal/kommunal	100 %	
	sonstig öffentlich	0 %	
Gemeinsames Eige	0 %		
Pr	Privat		
Unb	0 %		
Sı	100 %		

4.5. Dokumentation (fakultativ)

Link(a)		
Link(s)		

5. SCHUTZSTATUS DES GEBIETS (FAKULTATIV)

5.1. Ausweisungstypen auf nationaler und regionaler Eben	ene	Ebe	er l	ionale	regi	und	naler	nati	auf	pen	ngsty	isu	swe	Αι	.1.	5
--	-----	-----	------	--------	------	-----	-------	------	-----	-----	-------	-----	-----	----	-----	---

Code	Flächenanteil (%)	Code	Flächenanteil (%)	Code	Flächenanteil (%)

5.2. Zusammenhang des beschriebenen Gebietes mit anderen Gebieten

ausgewiesen auf nationaler oder regionaler Ebene:

Typcode	Тур		Fläche	enante	il (%)	
]			
			-			

ausgewiesen auf internationaler Ebene:

Тур		Bezeichnung des Gebiets	Тур	Flächenanteil (%)
Ramsar-Gebiet	1			
	2			
	3			
	4			
Biogenetisches Reservat	1			
	2			
	3			
Gebiet mit Europa-Diplom	1			
Biosphärenreservat] 			
Barcelona-Übereinkommen				
Bukarester Übereinkommen				
World Heritage Site	1			
HELCOM-Gebiet	1			
OSPAR-Gebiet				
Geschütztes Meeresgebiet				
Andere	l			

5.3. Ausweisung des Gebiets

6. BEWIRTSCHAFTUNG DES GEBIETS

6.1. Für die Bewirtschaftung des Gebiets zuständige Einrichtung(en):

Organisation:
Anschrift: Neue Jüdenstr. 1, 10179 Berlin
E-Mail:
Organisation:
Anschrift: , Berlin
E-Mail:
6.2. Bewirtschaftungsplan/Bewirtschaftungspläne: Es liegt ein aktueller Bewirtschaftungsplan vor: Nein aber in Vorhereitung Nein
Tom, about the best straing 1.10m.
Bezeichnung: MAP Fledermausquartiere (2018)
Link: https://www.berlin.de/senuvk/natur_gruen/naturschutz/natura2000/de/management/index.shtml
Bezeichnung:
Link:
6.3. Erhaltungsmaßnahmen (fakultativ)
Jährliches Monitoring der Fledermausquartiere mit Überwachung des Zustandes der Quartiere und
Maßnahmenvorschlägen, Mahd der Magerrasen und Freihalten von Gehölzaufwuchs auf den Dächern
7. KARTOGRAFISCHE DARSTELLUNG DES GEBIETS
INSPIRE ID:
Im elektronischen PDF-Format übermittelte Karten (fakultativ)
Ja Nein
Referenzangabe(n) zur Originalkarte, die für die Digitalisierung der elektronischen Abgrenzungen verwendet wurde (fakultat
MTB: 3547 (Berlin-Köpenick)

6. BEWIRTSCHAFTUNG DES GEBIETS

6.1. Für die Bewirtschaftung des Gebiets zuständige Einrichtung(en):

Organisation:	Oberste Naturschutzbehörde			
Anschrift:	Am Köllnischen Park 3, 10173 Ber	lin		
E-Mail:				
Organisation:				
Anschrift:				
E-Mail:				
6.2. Bewirtscha	ftungsplan/Bewirtschaftun	gspläne:		
	ler Bewirtschaftungsplan vor:	Ja	Nein, aber in Vorbereitung	Nein
Bezeichnung:				
Link:				
Bezeichnung:				
Link:				
6.3. Erhaltungs	maßnahmen (fakultativ)			
	7 1/4 07000 41	EICOLIE DADOT		
INSPIRE ID:	7. KARTUGRAI	FISCHE DARST	ELLUNG DES GEBIETS	
	PDF-Format übermittelte Karter	a (fakultativ)		
	_	i (iakuitativ)		
Ja	Nein			
Referenzangabe(n) zur Originalkarte, die für die D	igitalisierung der	elektronischen Abgrenzunge	n verwendet wurde (fakultativ)